

Corona Update – 11.10.2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Lockerungen im öffentlichen Bereich, die Möglichkeit einer Impfung sowie freie Kapazitäten in den Krankenhäusern hat die Corona-Erkrankung deutlich an Schrecken verloren.

Unsere Region hat derzeit eine der bundesweit höchsten Corona-Inzidenzen in Deutschland und Österreich. Darüber hinaus beginnt jetzt erst, aufgrund der fallenden Temperaturen die Erkältungssaison. Wir müssen damit rechnen, dass die Ansteckungen im privaten und öffentlichen Bereich weiter anhalten.

Auch innerbetrieblich ist ein Anstieg der Corona-Positiv-Fälle und auch der Corona Erkrankungen zu verzeichnen.

Deshalb ist es jetzt ganz besonders wichtig gemeinsam innerbetriebliche Ansteckungen und Infektionsketten mit Einhaltung der Hygienemaßnahmen zu verhindern.

Unser dringender Appell an ALLE:

Bitte haltet die Maßnahmen ein! Haltet Abstand, tragt die Maske vollständig über Mund und Nase und lüftet ausreichend.

Zu allen bekannten Schutzmaßnahmen zählt auch die der Impfung. Eine Impfung ist dabei primär ein Eigenschutz. Sie stellt keinen Schutz dar nicht zu erkranken, aber soll vor schweren Verläufen schützen, so der derzeitige Stand der Medizin. Die Entscheidung sich impfen zu lassen ist dabei jedem selbst überlassen.

Mitarbeiter, welche sich impfen lassen möchten, können die Impfung während der Arbeitszeit mit Freistellung durchführen lassen, und haben abermals bei der Impfbusaktion am Dienstag, den 26.10.2021 auf dem Besucherparkplatz der Krankenhausstraße die Möglichkeit.

Mitarbeiter mit engem Kontakt zu einer mit COVID-19 infizierten Person werden vom Gesundheitsamt in Quarantäne geschickt, so nicht geimpft. Dies soll dem Schutz einer weiteren Verbreitung des Corona-Virus dienen.

Wir möchten, dass egal ob geimpft oder nicht geimpft, Mitarbeiter mit engem Kontakt zu einer infizierten Person für mindestens 7 Tage zu Hause bleiben (Freistellung oder FlexOffice), ab dem Tag des letzten Kontakts zur Person bzw. in häuslicher Gemeinschaft ab den Tag der Feststellung einer Corona Infizierung. Wenn ein Schnelltest nach dieser Zeit ein negatives Ergebnis anzeigt und man symptomfrei geblieben ist, sollte damit eine vom Gesundheitsamt angeordnete Quarantäne aufgehoben werden. Eine Freistellung durch uns ist damit auch beendet.

Innerhalb des Unternehmens gehen wir davon aus, dass die vorgesehenen Hygieneregeln (Abstand, Maske, Lüften) eingehalten werden, so dass eine Ansteckung unwahrscheinlich ist. Somit ist eine Freistellung nicht erforderlich. FlexOffice kann im Zweifelsfall genutzt werden.

Kosten der Schnelltests werden durch OTTO übernommen.

Bitte handelt besonnen und haltet Euch an interne Corona-Vorgaben, damit wir auch die hoffentlich letzte Phase der Pandemie gemeinsam gut durchstehen können.

Bleibt gesund!
Euer Corona-Kernteam